

# Gedanken zum Wochenende

In der kommenden Woche feiern wir Himmelfahrt. Dieses Fest erfreut sich großer Beliebtheit und viele Traditionen haben sich entwickelt. Da ist zunächst die „Herrenpartie“. Über Land geht es mit geschmückten Fahrrädern, Pferdewagen, zu Fuß oder mit dem Auto. Männer treffen sich, haben Zeit für ein Gespräch oder sie singen miteinander.

Es ist in jedem Fall eine fröhliche Runde und es wird eine Geselligkeit gepflegt, die in unserer hektischen Zeit fast nicht mehr zustande kommt. Natürlich gibt es auch die weniger schönen Erscheinungen an diesem Tag. Das ist schade, denn es bieten sich nicht jeden Tag gute Möglichkeiten zur Begegnung.

Für viele ist es zum Familienwochenende geworden. Die freien Tage werden für

Ausflüge und Besuche genutzt. Wenn das Wetter sich dann auch noch im strahlenden Sonnenschein präsentiert, drängt sich alles hinaus in die freie Natur. Wir Menschen dürfen durchatmen. Wir können uns freuen über die frischen Farben der Natur, an dem Gesang der Vögel und an der Luft, die voller zarter Gerüche ist.

In Rheinsberg haben wir auch eine Tradition am Himmelfahrtstag: das Möskefest. Möske, das ist Waldmeister, der hier reichlich wächst. Ein uraltes kirchliches Fest ist wieder aufgelebt. In den frühen Morgenstunden wandern einige in den Wald und sammeln Waldmeister. Vorsichtig, damit nichts beschädigt wird, wird die kostbare Pflanze gepflückt. Damit wird dann die Kirche geschmückt. Die fröhliche Runde frühstückt zusammen, be-

vor es in den Gottesdienst geht. Der Posaunenchor, der schon im Gottesdienst mitgewirkt hat, spielt danach auf dem Kirchplatz und leitet den Möske-Umtrunk ein. Dann geht es am Nachmittag durch den Park und anschließend zu Kinderspielen auf den Marktplatz. Es singen Chöre und die Orgel erklingt auch am Nachmittag, abends ist ein Konzert der Musikakademie zu hören. Die fröhliche Begegnung ist das Fest des Lebens.

Alle unsere Traditionen sind in der Verbindung des kirchlichen Festes der Himmelfahrt Christi geblieben. Denn sie sind Ausdruck der Freude, sie feiern das Leben, das Gott uns gegeben hat. Ich wünsche uns, daß wir die Tage um Himmelfahrt als ein Geschenk erleben.

**Beatrix Forck**  
Rheinsberg